**<u>Laufen:</u> Zu spät wachte die E2-Jugend des SV Laufen im Heimspiel gegen die SG Otting/Kammer 2 auf, um die Partie noch drehen zu können. Im ersten Durchgang entschied der Gast schon das Match und siegte an der Salzach mit 3:1.**

Noch nicht mal alle Zuschauer von den gut 30 vorhandenen an der Freilassinger Straße in Laufen hatten ihre Plätze eingenommen, da ging der Gast aus Otting und Kammer schon in Führung. Johannes Koch, der gefährlichste Spieler des Sonntagvormittags in Laufen, tanzte Lucas Fritsche und Fabian Thanbichler aus und netzte scharf zum 0:1 ein (1. Minute). In der 4. Minute der erste Torversuch der Hausherren. Nach Einwurf von Nico Schwindt wagte sich Maximilian Widmann über einen strammen Schuss aus der Distanz, den Torhüter Tobias Liedl jedoch aus der Ecke fischte. Nach sieben Minuten stand es aber zum Unglück der Heimmannschaft dann schon 0:2. Fuchs setzte sich über rechts bis zur Torauslinie durch und fand den allein vor dem Tor stehenden Simon Schneckenpointner. Schneckenpointner knallte das Leder an die Latte, der Ball flog SVL-Torhüter Nicolai Monteiro in die Hacken – 0:2. Eine Riesenchance für die langsam aber sicher aufwachenden Laufener ergab sich in der 13. Minute. Adrian Hecker leitete den SVL-Angriff ein und sah in der Folge den frei vor dem Tor aufgetauchten Maximilian Widmann. Widmann scheiterte unglücklich an Liedl. Der Nachschuss von Hecker war nicht kraftvoll genug, um ernsthafte Gefahr im zweiten Versuch hervorzurufen. Zwei Minuten darauffolgend versuchte sich Joel Schwab per Lupfer auf das Tor von Liedl, der aber seine Hände noch an das Spielgerät bekam und diese vermeintliche Torchance vereitelte. In Minute 21 wohl die Vorentscheidung in Laufen. Zwar nicht viele Chancen, doch eiskalt, konnten die Gäste agieren und die Vorentscheidung erzielen. Eine Ecke von Simon Schneckenpointner flog in Richtung Johannes Koch, der inmitten Laufener Verteidiger dann doch ziemlich frei zum 0:3 einköpfen durfte.

In der zweiten Halbzeit hatte der Hausherr zwar mehr vom Spiel, doch mehr als ein Tor wollte nicht gelingen. Zuerst allerdings war der Gast an der Reihe. Nach 35. Minuten kam Schneckenpointner erneut zum Abschluss vor dem SVL-Tor. Monteiro konnte Schneckenpointners Schuss jedoch über den Pfosten klären. Nachdem der SV Laufen in der Defensive gehörig beschäftigt wurde, konnte der in Gelb-Schwarz gekleidete Hausherr selbst mehr Offensivaktionen erarbeiten. In der 39. Minute bekam Lucas Fritsche das Leder vor dem gegnerischen Tor serviert und zog ab. Fritsches Schuss parierte Liedl, der Nachschussversuch von Luis Lederer wurde abgewehrt. Der verdiente Anschlusstreffer gelang der Laufener Elf in der 45. Minute. Maximilian Widmann leitete den Treffer von der Mittellinie aus ein. Widmanns Ball flog zu Adrian Hecker, der auf den völlig freistehenden Joel Schwab ablegte. Schwab schoss kompromisslos zum 1:3 ein. Dabei sollte es aber trotz aller Laufener Versuche bleiben und es blieb somit trotz vor allem im zweiten Durchgang guten Auftritts bei der zweiten Saisonniederlage.

*SV Laufen, Schneider, Christian, Schmidbauer, Julian, Ohnstein, Sonnenbauer, Julian, Pallfüller, Jakob, Sutter, Alfred, Bodea Christian, Schmidbauer, Julian, der SV Laufen.*

*Nach einfacher Verfolgungen immer wieder Angriffe des*